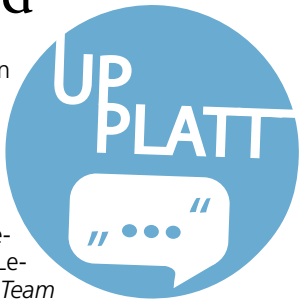


An Oltjahrsavend

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



Leewe Plattfrünn!
Düset Joahr wulln wi nu verafscheden mit een Gedicht vun Bernhard Trittelvitz (*1969), een Dokter, de in Rappin up Rügen upwassen is.
Wi wünschen juch een gooden Rutsch un uns all Freeden un vööl Gesundheit för dat Niede Joahr 2025.
De Frünn vun'n Klöndisch in Wittstock

Dien Ogen, Herr, sünd mit uns gahn
dörch dat verflaten Jahr,
un wat wi Minschen dacht un daan,
dat würdst du woll gewahr.
Veel Godes kreegst du nicht to seihn,
denn hier up disse Welt
denkt jeder blots an sik allein
un deit, wat em geföllt.
Ik weit, dat ik nich bäter bün
as all de annern Lüür.
Ok ik dandz in dat Läven rin,
as wenn't en Spillwark wier.
Doch nehm dat Spill en leges Enn'
för mi un för de Welt.
Man goot, dat Gott uns in sien Hänn'
gedüllig drögt un höllt.
Kiek di de Welt ees richtig an!
Se is mit all ehr Freud
een Druppen blots an't Waterspann,
de dalföllt un vergeiht.
Dat olle Jahr is nu vörbi,
de Klocken lüürden al.
Herr Jesu Christ, giff acht up mi
un holl mi, wenn ik fall.

Bernhard Trittelvitz

Silly tritt in Neuruppin auf

NEURUPPIN. Die Berliner Kultband Silly geht im Februar und März wieder auf Tour durch die Republik und macht dabei auch am 27. Februar Station in der Kulturkirche in Neuruppin.

Die lyrischen Werke von Silly sind kritisch und philosophisch – eine Kombination, die ihre Anhänger begeistert. Seit ihrer

Gründung 1978 hat sich die Band kontinuierlich weiterentwickelt und zu einem unverkennbaren Namen in der DDR-Szene gemacht. Die Live-Auftritte von Silly sind eine atemberaubende Mischung aus kraftvoller Musik und tiefgründigen Texten. Für ihre „elektroAKUSTIK“-Tour versprechen sie, Hits wie „Bataillon d'amour“, „Mont Klamott“, „Paradiesvögel“ und „Alles wird besser“ erklingen zu lassen. Silly wird ihre Hits mit akustischen Instrumenten präsentieren und neu arrangieren. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist um 19 Uhr.

Tickets gibt es online etwa unter reservix.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Foto: Detlev Schneider



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
Tel. 0 38 77/95 44 44		
Trocken 24 bei Wasserschäden Bereich Prignitz		
Tel. 0 38 77/56 53 88		
WG „Elbstrom“ e. G.		
Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH		
Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz		
Rabensteig 10 19322 Wittenberge		
Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44		
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe		
Parkstraße 90 19322 Wittenberge		
Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36 weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Ein festliches Konzert

„Traum-Melodien der Operette“ im Kultur- und Festspielhaus

Das Künstlerensemble vom Nationaltheater Brunn ist seit 2002 in Europa unterwegs.
Foto: Veranstaltungsbüro Wünsch

WITTENBERGE. Ein Gala-Konzert mit den bekanntesten Melodien der Operette findet im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge am Sonntag, den 9. Februar 2025, um 16 Uhr statt: „Traum-Melodien der Operette“. Das Künstlerensemble vom Nationaltheater Brunn ist seit 2002 in Europa unterwegs und hat schon

über eine Millionen Gäste begeistert. Mit einer kräftigen Portion „Wiener Schmah“, schönen Kostümen und großer Begeisterung intonieren die namhaften Vokalistinnen dann bekannte Werke wie „Wer uns getraut“, „Komm in die Gondel“, „Ich bin die Christel von der Post“, „Brüderlein und

Schwesterlein“ oder das „Wolgalied“. Sie präsentieren einen Querschnitt aus der Vielzahl der Operetten und Werke der großen Komponisten. Musikalisch humorvoll wird es bei Stücken wie dem Pas de deux „Pizzicato Polka“, dem „Kaiserwalzer“, bei „An der schönen blauen Donau“, dem „Can Can“,

der „Tritsch-Tratsch-Polka“ oder dem „Radetzky-Marsch“. Ein Ballettensemble, das sich aus den besten Tänzern des Fernsehballetts Prag zusammensetzt, ergänzt mit farbenprächtigen Kostümen diese Operetten-Gala und „macht sie zu einem Fest der Sinne“, so die Veranstalter. Von Jacques Offenbach über Karl Mil-

löcker, Carl Zeller, Franz von Suppé und Vater und Sohn Strauß sei alles dabei, was das Herz der Operettenfreunde erfreut.

Einlass ist ab 15 Uhr. Tickets gibt es in der Stadtinformation (Tel: 03877/929181), im Kultur- und Festspielhaus, sowie auf www.reservix.de.



Auf die „Broadway“-Bühne!

PERLEBERG. Die Lotte Lehmann Akademie gibt den Auftakt zum Brandenburg-Tag 2025 mit der Aufführung der Broadway-Oper „Street Scene“ von Kurt Weill. Das Stück soll seine Premiere am 12. September 2025 auf der großen Bühne auf dem Großen Markt erleben, begleitet von den Brandenburger Symphonikern unter Dirigent Andreas Sperring. Für diese Großproduktion werden Mitwirkende aus Perleberg und der Region gesucht. Wer also als Solist, im Chor, als Schauspieler oder als Statist mitwirken möchte und mindestens 14 Jahre alt ist, der kann sich bis zum 31. Januar 2025 per E-Mail (info@lottelehmann-perleberg.de) anmelden. Dabei wird gebeten, den Na-

men, das Alter und eine Rückrufnummer unbedingt anzugeben. Bis zur Aufführung am 12. September werden die potenziellen Mitwirkenden intensiv vorbereitet. Sie erhalten unter anderem Gesangscoaching, musikalische Proben sowie Körper- und Bühnentraining. Außerdem beginnen im Frühsommer die szenischen Proben. Die Verantwortlichen der Lotte Lehmann Akademie versprechen ein „tolles Gemeinschaftserlebnis“. Zur Vorbereitung wird es am 15. und 16. Februar 2025 einen ersten Workshop geben. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos sind auf der Homepage der Lotte Lehmann Akademie unter www.lottelehmann-perleberg.de zu finden.

Gut im Abgang

Zu einem satirischen Rückblick auf das Jahr 2024 mit der Distel lädt Olafs Werkstatt für den 23. Januar ein

NEUSTADT (DOSSE). Seit über 70 Jahren steht die Distel wie kaum eine andere Institution in Deutschland für Satire am Puls der Zeit. Mit seinem Jahresrückblick „Gut im Abgang“ wirft das Hauptstadt-Kabarett einen Blick zurück und legt die Themen des

vergangenen Jahres nochmals unter das Brennglas des Humors. Erinnert wird an die Themen, die man zu Recht vergessen hat, und gewürdigt wird alles, was in naher oder ferner Zukunft in den Geschichtsbüchern stehen wird. Es wird gelästert, getanzt und ge-

sungen – nach allen Regeln der Kabarett-Kunst geben Jens Neutag, Axel Pätz und Nora Boeckler dem Jahr 2024 den Rest, wobei natürlich der wichtigste Grundsatz lautet: Langweilen verboten! Zu diesem kurzweiligen, politischen und musikalischen Jahresrückblick lädt Olafs Werkstatt für Donnerstag, den 23. Januar 2025, nach Neustadt (Dosse) ein. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de

Text: WS, Fotos: Nancy Ebert, Oliver Haas



HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Apotheken: 0800/0 02 28 33	Ärzte: 116 117
Frauen in Not: 03877/40 36 84	Augenärzte: 0331/98 22 98 98
0173/7 80 55 33	Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 10
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
	ADA Auftraggeberverbund der Anzeigenblätter BVDA